



Rita Süßmuth wird mit Reinhard Mohn Preis ausgezeichnet

Rita Süßmuth wird mit Reinhard Mohn Preis ausgezeichnet
Im Theater Gütersloh verleiht die Bertelsmann Stiftung heute den Reinhard Mohn Preis an Rita Süßmuth. Die ehemalige Bundestagspräsidentin wird für ihre Verdienste für eine moderne Migrations- und Integrationspolitik geehrt. Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen, hält die Laudatio. Fachkräfte aus dem Ausland sind heute in Deutschland sehr gefragt. Angesichts des demographischen Wandels wird der Bedarf in Kürze weiter steigen, denn ohne Einwanderung würde das Erwerbspersonenpotenzial hierzulande bis 2050 um rund 40 Prozent zurückgehen. Außerdem wird sich der globale Wettbewerb um Talente weiter verstärken, wenn bisherige Auswanderungsländer mittelfristig selbst zunehmend Experten benötigen. Doch wie kann eine bedarfsgerechte Anwerbung von Fachkräften gelingen, ohne die Herkunftsländer in ihrer Entwicklung zu beeinträchtigen? Der Wettbewerb um Talente kann nur dann zu nachhaltigen Ergebnissen führen, wenn er global fair gestaltet wird, den Menschen in den Mittelpunkt stellt und sich an einem dreifachen Nutzen für Einwanderungs- und Auswanderungsländer sowie für die Migranten selbst orientiert: dem sogenannten "triple win". Im Rahmen des Reinhard Mohn Preises 2015 wurde weltweit nach Initiativen und Modellen erfolgreicher und fairer Migrationsgestaltung gesucht, die Vorbild für Deutschland sein können. Gleichzeitig sollte als Preisträger eine international renommierte Persönlichkeit ausgewählt werden, die für eine zukunftsfähige und faire Gestaltung von Migration steht. Rita Süßmuth gilt als Wegbereiterin einer modernen Einwanderungs- und Integrationspolitik in Deutschland. Mit der Preisvergabe würdigt die Bertelsmann Stiftung außerdem den Einsatz der langjährigen Bundestagspräsidentin für Fairness gegenüber den Auswanderungsländern. Die Dokumentation weltweit identifizierter guter Praxisbeispiele, die den Dreifachnutzen bei der Migrationsgestaltung verfolgen, wurde im Rahmen von zwei Verlagspublikationen in deutscher und englischer Sprache veröffentlicht. Diese erschienen anlässlich des Reinhard Mohn Symposiums "Von der Welt lernen - Wie gestalten wir Migration gerecht?", das am 5. und 6. Mai in Berlin stattfand. Des Weiteren wurde das Thema "faire Migration" in den vergangenen Monaten kontinuierlich durch eine Reihe von Studien untersucht. Eine Übersicht aller Untersuchungen finden Sie rechts. Die Verleihung des Reinhard Mohn Preises 2015 können Sie von 11 Uhr an im Livestream auf www.bertelsmann-stiftung.de oder unter dem Hashtag #rmp15 auf Twitter verfolgen. Kontakt: Bertelsmann Stiftung
Carl-Bertelsmann-Str. 256
33311 Gütersloh
Deutschland
Telefon: +49 5241 81-81147
Telefax: +49 5241 816-81147
Mail: info@bertelsmann-stiftung.de
URL: <http://www.bertelsmann-stiftung.de>

Pressekontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

bertelsmann-stiftung.de
info@bertelsmann-stiftung.de

Firmenkontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

bertelsmann-stiftung.de
info@bertelsmann-stiftung.de

Die Bertelsmann Stiftung engagiert sich in der Tradition ihres Gründers Reinhard Mohn für das Gemeinwohl. Fundament der Stiftungsarbeit ist die Überzeugung, dass Wettbewerb und bürgerschaftliches Engagement eine wesentliche Basis für gesellschaftlichen Fortschritt sind. Die Bertelsmann Stiftung arbeitet gemäß ihrer Satzung ausschließlich operativ und nicht fördernd. Sie vergibt daher keine Stipendien und unterstützt auch keine Projekte Dritter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Förderanträge nicht bearbeitet werden können.